

Stellenausschreibung

Der Bundesverband Queere Bildung e.V. ist der Fachverband für Bildungsarbeit zu sexueller, romantischer und geschlechtlicher Vielfalt in Deutschland. Im Netzwerk von Queere Bildung e.V. sind mehr als 70 lokale und regionale Projekte aus allen 16 Bundesländern organisiert, deren 1.000 hauptsächlich ehrenamtliche Bildungsreferent*innen jährlich etwa 50.000 Teilnehmende mit Bildungsangeboten in den Kernbereichen Jugend- und Erwachsenenbildung erreichen.

Seit 2020 ist der Bundesverband Träger des Modellprojekts „Bildungs_lücken schließen – Aufbau, Qualifizierung und Stärkung queerer Bildungsprojekte in strukturschwachen Regionen bundesweit“, das im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ mit Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert wird. Die hier ausgeschriebene Stelle ist im Modellprojekt angesiedelt.

Zum 01.02.2022 oder später suchen wir eine*n Mitarbeiter*in als:

Pädagogische Fachkraft (Stellenumfang: 50 %)

Zu Ihren Aufgaben in Zusammenarbeit mit der Bundesprojektkoordination gehören:

- Organisation und Durchführung bundesweiter Grundqualifizierungs-Schulungen für neue Engagierte in der Isbtiaq+ Bildungsarbeit
- Koordination der partizipativen Erarbeitung eines bundesweiten Jugendschutzkonzepts für die Isbtiaq+ Bildungsarbeit
- Inhaltliche und pädagogische Begleitung der Arbeit der bundesweiten Arbeitsgemeinschaften (bestehend aus Multiplikator*innen aus queeren Bildungsprojekten) zu den Arbeitsfeldern Erwachsenenbildung sowie digitale Methoden/Onlinekonzepte für die queere Bildungsarbeit
- Fachliche Begleitung der Entwicklung eines digitalen Methodenpools mit zielgruppenspezifischen Methoden der queeren Bildungsarbeit
- Beantwortung von Beratungsanfragen und Durchführung von Beratungsgesprächen zur fallspezifischen Unterstützung von queeren Bildungsprojekten mit Unterstützungsbedarfen sowie neuen Projektinitiativen (insbesondere zu Themen wie Organisation und Durchführung eigener Bildungsangebote und Schulungen, Didaktik und Methodik, Ehrenamtsmanagement und Teamkoordination)
- Organisation von bundesweiten Vernetzungs-, Austausch- und Fortbildungsveranstaltungen für Multiplikator*innen aus der Isbtiaq+ Bildungsarbeit

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes pädagogisches Studium oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und im Ehrenamtsmanagement
- Fundierte Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Fortbildungs- und Bildungsveranstaltungen sowie in der Kooperation mit externen Referent*innen
- Kompetenzen und Erfahrung in der Isbtiaq+ Arbeit und mit intersektionalen Perspektiven (insbesondere rassismuskritischen Perspektiven)
- Eine hohe Sensibilität für ein respektvolles Miteinander
- Hohe Selbstständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

- Kenntnisse in der Verwendung öffentlicher Förderungen und Drittmittel
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen sowie zu Wochenend- und Abendarbeit
- Beratungskompetenz und Erfahrungen mit dem Thema Jugendschutz bzw. die Bereitschaft, sich zum Thema Schutzkonzeptarbeit und Krisenintervention fortzubilden

Wir bieten:

- Vergütung bis TVöD Bund E 10, Eingruppierung und Einstufung je nach Qualifikation
- einen vielfältigen, dynamischen Verband mit engagierten Ehren- und Hauptamtlichen
- Einen facettenreichen Arbeitsbereich mit großen Gestaltungsfreiräumen
- Regelmäßige Supervision und Fortbildungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit in und mit multiprofessionellen Teams und ehrenamtlichem Vorstand
- Flexible Arbeitszeitgestaltung

Die Stelle ist auf drei Jahre angelegt (2022-2024), vorbehaltlich der Förderung durch das BMFSFJ. Dienort ist Köln. Die Hälfte der Arbeitszeit wird im Homeoffice, die andere Hälfte in den Geschäftsräumen des Queere Bildung e.V. erbracht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen mit aussagekräftigem Anschreiben und Lebenslauf bis zum 31.12.2021 ausschließlich per Mail an: bewerbung@queere-bildung.de. Angaben zu Geschlecht oder Familienstand werden nicht erwartet. Bitte verzichten Sie auf das Einsenden eines Fotos. Falls möglich, versenden Sie Ihre Bewerbung bitte in einem einzigen PDF-Dokument.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, viele Perspektiven in unsere Arbeit mit einzubeziehen und Diskriminierungen entgegenzuwirken. Wir laden daher Personen mit biografischem Bezug zu Lsbtiq+ Lebenswelten besonders zur Bewerbung ein.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 21./22.01.2022 online statt.

Ansprechpersonen:

Tim Julijan Holzner, Bundesprojektkoordination (tim.holzner@queere-bildung.de)

Kai Flechtner, Bundesvorstand Queere Bildung e.V. (kai.flechtner@queere-bildung.de)